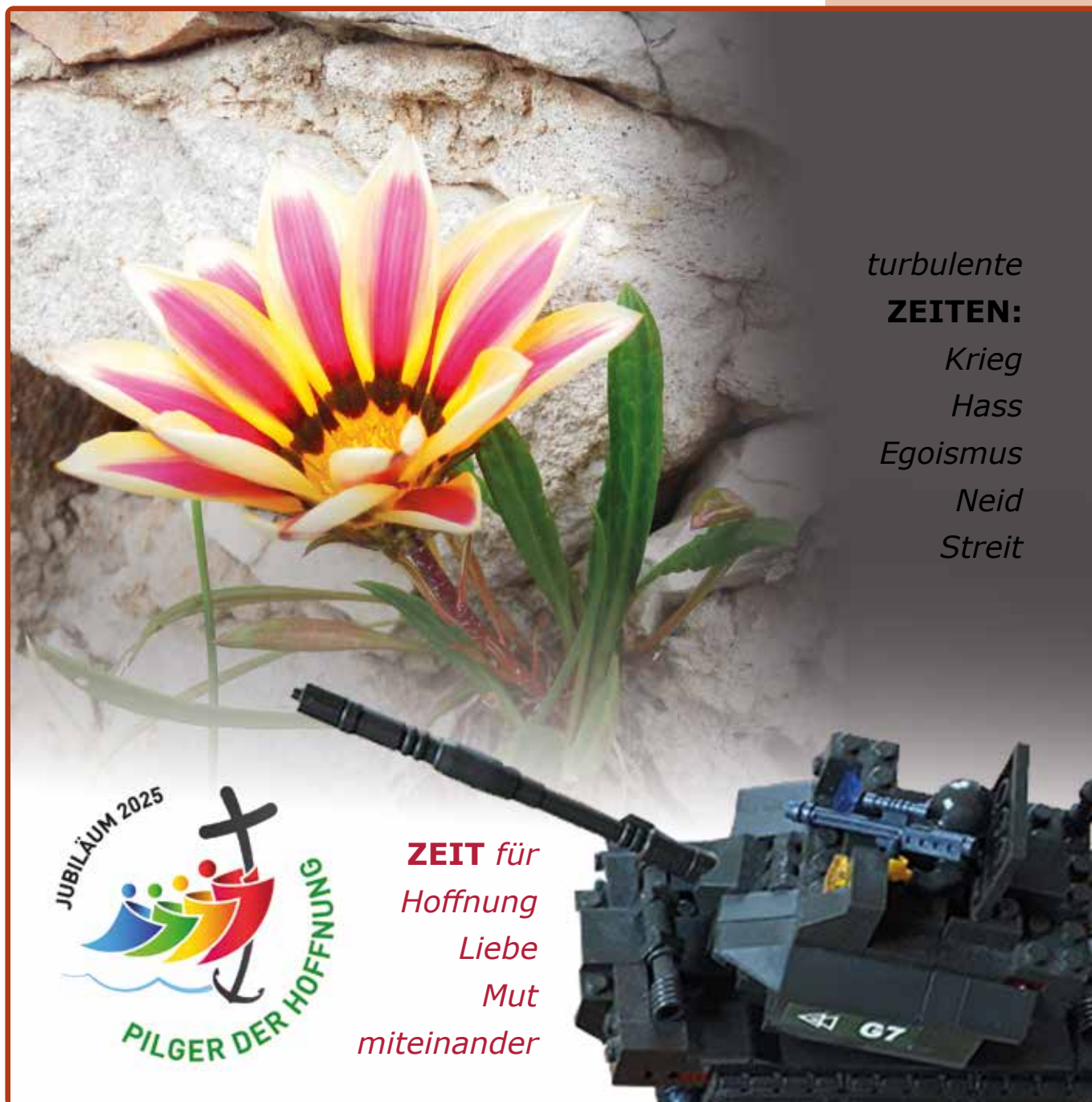


Gemeinsam auf dem Weg



PFARRNACHRICHTEN

WÖLLERSDORF - STEINABRÜCKL - MATZENDORF



turbulente

ZEITEN:

Krieg

Hass

Egoismus

Neid

Streit



ZEIT für
Hoffnung
Liebe
Mut
miteinander

Fotos: © Pfarre Wöllersdorf, Barbara Zemanek

NR. 3 - 2025



Liebe Pfarrgemeinden Matzendorf, Steinabrückl und Wöllersdorf!

**Auszüge aus der Verkündigungsbulle
zum Heiligen Jahr 2025 / vatican.va**

„**Spes non confundit**“, übersetzt „**Die Hoffnung enttäuscht nicht**“; ein Zitat aus dem Römerbrief, Römer 5,5. Die vollständige Aussage lautet: „*Die Hoffnung aber lässt nicht zuschanden werden; denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsre Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist.*“ In diesem Kontext bedeutet das, dass die Hoffnung, die durch den Glauben an Jesus Christus entsteht, nicht enttäuscht wird. Sie ist eine feste und zuverlässige Hoffnung, die auf der Liebe Gottes basiert und durch den Heiligen Geist in den Herzen der Gläubigen wirksam ist. Papst Franziskus hat in seiner Verkündigungsbulle betont, dass **die Hoffnung, die auf Gottes Liebe gründet, unerschütterlich ist** und durch nichts von uns getrennt werden kann. Es ist ein Aufruf, die Hoffnung als eine Tugend und Lebensweise zu pflegen, besonders in einer Welt, die oft von Verzweiflung und Resignation geprägt ist.

Alle hoffen. Im Herzen eines jeden Menschen lebt die Hoffnung als Wunsch und Erwartung des Guten, auch wenn er nicht weiß, was das Morgen bringen wird: von der Zuversicht zur Angst, von der Gelassenheit zur Verzweiflung, von der Gewissheit zum Zweifel. Oft begegnen wir entmutigten Menschen, die mit Skepsis und Pessimismus in die Zukunft blicken, so als ob ihnen nichts Glück bereiten könnte.

Wir schöpfen die Hoffnung aus der Gnade Gottes, darüber hinaus dürfen wir sie aber auch in den Zeichen der Zeit wiederentdecken, die der Herr uns schenkt. Wir müssen daher auf **das viele Gute in der Welt** achten, um nicht in die Versuchung zu geraten, das Böse und die Gewalt für übermächtig zu halten.

Das erste Zeichen der Hoffnung möge sich als **Frieden** für die Welt verwirklichen, die sich wieder einmal inmitten der Tragödie des Krieges befindet ... Ist es ein zu großer Traum, dass die Waffen schweigen und aufhören, Zerstörung und Tod zu bringen? Das Heilige Jahr möge uns daran erinnern, dass man diejenigen, die »Frieden stiften«, »Kinder Gottes« wird nennen können (Mt 5,9). Die Dringlichkeit des Friedens fordert uns alle heraus und verlangt von uns konkrete Projekte. Die Diplomatie darf in ihrem Bemühen nicht nachlassen, mutig und kreativ Verhandlungsräume für einen dauerhaften Frieden zu schaffen.

Möge das Heilige Jahr für alle eine Gelegenheit sein, die Hoffnung wieder aufleben zu lassen. Das Wort Gottes hilft uns, Gründe dafür zu finden.

(Texte gekürzt)

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen einen friedlichen, hoffnungsvollen Sommer!
Pfarrer Waclaw Radziejewski und das gesamte Pfarrteam

WOCHENTAGS- GOTTESDIENSTE

Wir freuen uns über viele Mitfeiernde bei den Gottesdiensten unter der Woche in Wöllersdorf oder Steinabrückl:

MO, 17.00 Uhr / Wöll.
DI, 09.00 Uhr / Wöll.
MI, 18.30 Uhr / St.
DO, 17.00 Uhr / St.
FR, 18.30 Uhr / Wöll.



ANBETUNG

Von Mai - Oktober in Wöllersdorf und von November - April in Steinabrückl:
FR, 08.00 - 18.30 Uhr

Anbetung für Kinder

im Pfarrhof **Steinabrückl**
jeweils um 16 Uhr
Freitag, 5. September 2025
Freitag, 3. Oktober 2025
Freitag, 7. November 2025
Freitag, 5. Dezember 2025



Mariä Himmelfahrt & die Kräutersegnung

„Blumen und Kräuter sind das Lächeln der Erde.“

Freitag, 15. August 2025

08.30 Uhr Hl. Messe mit Kräutersegnung in Matzendorf
08.30 Uhr Wortgottesdienst mit Kräutersegnung in Wöllersdorf
10.00 Uhr Hl. Messe mit Kräutersegnung in Steinabrückl
16.00 Uhr Andacht beim Heilsamen Brunnen in Leobersdorf

Erntedankfeste

Wöllersdorf:

21. September, 10 Uhr

Matzendorf/ Hölles:

28. September, 10.00 Uhr

Steinabrückl:

5. Oktober, 10.00 Uhr



Dekanatswallfahrt auf den Maria Hilfberg

So, 14. September

11.00 Uhr Hl. Messe am Maria Hilfberg
anschl. gemeinsames Mittagessen im Gasthaus Moser
Wir bitten um **Anmeldung** in der jeweiligen Pfarre!

Einladung zur Ehejubiläumsfeier

EINLADUNG FÜR JUBELPAARE



Feiern **SIE** ein rundes oder halbrundes
(1., 5., 10., 15., ... 60.) Ehejubiläum?

Es wäre schön mit Ihnen
bei einem Dankgottesdienst mit Segen und
anschließender Agape zu feiern.

Matzendorf:
Sa, 30. August
16.00 Uhr

Steinabrückl:
Sa, 20. September
18.30 Uhr

Wöllersdorf:
Sa, 18. Oktober
15.00 Uhr

Wir bitten um **Anmeldung** in der jeweiligen Pfarre!

Inhaltsverzeichnis:

Seite 1: Titel

Seite 2: Worte des
Pfarrers

Seite 3: Allgem. Termine

Seiten 4-7: Allgemeines

Seiten 8-9: Wöllersdorf

Seiten 10-11: Stein-
brückl

Seiten 12-13: Matzen-
dorf

Seite 14: Kinderseite

Seite 15: Service/Kontakt

Seite 16: Gottesdienst-
ordnung

Redaktionsteam

Wir haben ab sofort eine eigene Email-Adresse für das Pfarrnachrichten-Redaktionsteam und Öffentlichkeitsarbeit:

**redaktion.
vorderespiestingtal@
gmx.at**

Gerne können Sie uns Fotos von Pfarr-Veranstaltungen oder Leserbriefe an diese Email-Adresse mailen!

Wir wünschen allen einen schönen Sommer!





Weltmission fängt bei uns an. Jetzt.



Die Solidaritätsaktion zum Sonntag der Weltmission wird weltweit **im Zeichen des Heiligen Jahres 2025** stehen. Das Leitmotiv der Aktion ist ein Vers aus dem Römerbrief: „**Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen.**“ Der verstorbene Papst Franziskus hat unmissverständlich klar gemacht, was der Auftrag der Kirche in einer Welt von Gewalt, Hass und Kriegen ist: „**Die Zeichen der Zeit, [...], verlangen danach, in Zeichen der Hoffnung verwandelt zu werden.**“



Bibelabende mit Frau Dr. Komaromi „Bibel mit Hintergrund“

1 x pro Monat dienstags bietet Frau Dr. Komaromi einen Bibel-Abend an. Wir betrachten Bibelstellen aus historischer und wissenschaftlicher Sicht. Das führt zu einem besseren Verständnis und so manchem AHA-Erlebnis.

Wir laden herzlich zu den nächsten Bibelabenden ein:

7. Oktober, 4. November, 2. Dezember

jeweils um 18.30 Uhr im Pfarrhof Steinabrückl

Die missio-Aktion verdeutlicht diesen Auftrag am Beispiel der Arbeit der Kirche in **Myanmar**: dort eskaliert nach dem Militärputsch im Februar 2021 die Gewalt. Wer kann, flieht aus dem Land. Widerstandsgruppen und Armeen ethnischer Minderheiten haben sich zusammengeschlossen, um die Militärjunta zu bezwingen. Mittlerweile haben sie mehr als die Hälfte des Landes unter ihre Kontrolle gebracht. Die Militärjunta steht unter sehr großem Druck und bombardiert gezielt Dörfer, plündert und brandschatzt, greift Schulen und Krankenhäuser an. Bei den Angriffen macht das Militär auch vor Kirchen nicht halt. Im ganzen Land sind mehr als drei Millionen Menschen auf der Flucht. Viele leben in IDP-Camps.

Jetzt sind kirchliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den **Flüchtlingslagern** unterwegs und versorgen die Geflüchteten mit Lebensmitteln, Medikamenten und Decken. Und sie machen ihnen Mut, denn die Menschen drohen angesichts der schwierigen Lage die Hoffnung zu verlieren.

In unserem Pfarrverband feiern wir den **Weltmissionssonntag** am:

**So, 19. Oktober 2025
10.00 Uhr in Steinabrückl**

mit anschließender Agape und Weltladenbasar.

Le+O Erntedanksammlung



Auch in diesem Jahr findet wieder die traditionelle Erntedanksammlung **vom 21. September bis 19. Oktober** statt. Mit dieser Lebensmittelsammlung (bitte ausschließlich **Zucker, Reis, Öl, Konserven, Kaffee** und **Salz** und nur originalverpackt und nicht abgelassen) unterstützen unsere drei Pfarren des Pfarrverbandes schon seit vielen Jahren die Aktion Le+O der Caritas: Gespendete Lebensmittel werden an armutsbetroffene Menschen ausgegeben. Die Caritas bietet zusätzlich Beratung und Orientierung. Leider reißt der Zustrom von Bedürftigen nicht ab, noch immer sind sehr viele Menschen – auch aus der Mittelschicht – auf Hilfe und Unterstützung angewiesen. Die Lebensmittel aus der Erntedanksammlung sind für viele Familien und Alleinstehende eine wesentliche Stütze, um über die Runden zu kommen.

Deshalb bitten wir Sie, sich an der Erntedanksammlung zu beteiligen!

Die Wöllersdorfer Pfarrkirche - ein kleiner Exkurs

Die Wöllersdorfer Pfarrkirche wird im DEHIO⁽¹⁾ als **schlichter, spätbarocker Saalbau** mit markantem Fassadenturm erwähnt. Urkundliche Erwähnungen finden sich aber bereits im 13./14. Jahrhundert (1240/1335).⁽²⁾ An der nördlichen bzw. südlichen Außenfassade sind dank sorgfältiger Renovierung noch gotische Laibungen erhalten.

Ab Mitte des 18. Jahrhunderts erfolgte der **Umbau zur Saalkirche** mit einschiffigem Langhaus. Als Architekt wurde der Wiener Theodor Valery⁽³⁾, welcher auch den baldachinartigen Hochaltar entwarf, herangezogen. Diesem von kannelierten Säulen getragenen Baldachinmotiv begegnen wir gleichsam als architektonische Umrahmung der Muttergottesstatue im Typus der Mariazeller Gnadenmadonna wieder. (Weihe 1760). Mit der Freskierung des Innenraumes wurde 1767 Franz Anton Maulpertsch (geb. 1724), einem außergewöhnlichen Freskant des ausklingenden Barock in Österreich beauftragt. Leider wurden die Maulpertschfresken nach dem Erdbeben von 1847 gänzlich übertüncht; zwar 1964 anlässlich einer umfassenden Innenrenovierung an einigen Stellen freigelegt, von einer Wiederherstellung wurde – vermutlich aus Kostengründen – jedoch Abstand genommen.⁽⁴⁾

Ebenfalls der 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts ist das **Altarbild mit der Darstellung des Heiligen Georg** vom Maler Jakob Kohl zuzurechnen, einem nicht unbekannten Barockmaler, welcher auch vom Wiener Hof mit Aufträgen bedacht wurde.⁽⁵⁾ Links vor dem Altarraum prä-



sentiert sich eine **im Rokoko-stil gehaltene Kanzel**; auf dem Schalldeckel ist eine Figur des Erzengels Michael angebracht. Die fast lebensgroßen Statuen des Heiligen Antonius von Padua und eine Darstellung der Muttergottes (links und rechts der Längsseiten) entstammen dem frühen 20. Jahrhundert, wie auch die Christusstatue. Ebenfalls an den Längsseiten sind die Kreuzwegbilder angebracht, eine Arbeit um etwa 1800, welche vor einiger Zeit einer Restaurierung unterzogen wurden. Erwähnenswert wäre auch der – vermutlich vor 1800 gefertigte – **Taufstein**.

Über das Alter des steinernen Opferstockes beim Eingang gibt es keine spezifischen Quellenhinweise, es bleibt aber zu vermuten, dass es sich auch hier um eine Steinmetzarbeit des 17/18. Jahrhunderts handelt.

Es gäbe noch vieles andere mehr über diesen geschichtsträchtigen Sakralbau zu erwähnen. Nehmen wir uns doch hin und wieder Zeit, das geweihte Haus abseits der gemeinsamen Messfeiern zu besuchen, gemeinsam in die Stille einzukehren. Woran man gewöhnt ist, das pflegt man meist nur eingeschränkt zu betrachten, umso mehr lohnt sich ein achtsamer Besuch. Sie werden staunen, was es alles zu entdecken gibt.

Ilse Ruesch

⁽¹⁾ DEHIO – Handbuch: Die Kunstdenkmäler Österreichs. Topografisches Denkmälerinventar. Hrsg. Bundesdenkmalamt, Wien 2003, S.2740

⁽²⁾ <https://www.gedaechtnis-deslandes.at/orte/ort/woellersdorf> [Zugriff: 12. 04. 2025; 20:57]

⁽³⁾ Von den wenigen Bauten, die von Theodor Valery noch erhalten sind, „ist die Pfarrkirche sowie Teile einer vorindustriellen Hammerschmiede hervorzuheben, die von ihm in Wöllersdorf (NÖ) in den späten 1750er Jahren – noch vor seiner Tätigkeit als Stadtunterkämmerer (heute etwa Stadtbauinspektor) – errichtet wurden.“ <https://www.architektenlexikon.at/de/1310.htm> [Zugriff: 12.04.2025; 22:21]

⁽⁴⁾ Manfred Mannsberger: Die Kunstdenkmäler von Wöllersdorf. Wöllersdorf 1978, S. 139

⁽⁵⁾ Franz Messmer/Jakob Kohl/Martin van Meytens: „Kaiserbild“, Kaiser Franz I. Stephan mit Gelehrten, Ölgemälde, um 1773, <https://www.habsburger.net/de/medien/messmer-kohl-meytens-kaiserbild-kaiser-franz-i-stephan-mit-gelehrten> [Zugriff: 12.04.2025; 22:05]



Rückblick: Verabschiedung von Pfarrsekretärin Heidi Trötzmüller

Im Rahmen des Suppensonntags wurde die Pfarrsekretärin von Wöllersdorf und Steinabrückl verabschiedet. **18 Jahre** führte sie die Agenden der Pfarrgemeinde und unterstützte unseren Herrn Pfarrer.

Als Pfarrsekretärin verabschieden wir Heidi Trötzmüller und sagen von Herzen Danke für die geleistete Arbeit. Als **ehrenamtliche Mitarbeiterin für die Friedhofsverwaltung** dürfen wir sie aber behalten. Nochmals vielen Dank für die kleinen und großen Dinge, die Du für uns gemacht hast und noch tun wirst!



Rückblick: „Dein Schutzengel fährt mit!“

Zum Auftakt der Motorradsaison fand eine Motorradsegnung am 25. Mai 2025 vor der Kirche in Steinabrückl statt. Jede*r Fahrer*in und jedes Motorrad wurden **mit Weihwasser gesegnet**. Zum Schutz bekamen alle Fahrer*innen eine Medaille des Hl. Christophorus geschenkt. Gleichzeitig wurde das **10-jährige Bestehen des Motorradclubs „Wheels for Fun“** gefeiert. Es war ein eindrucksvolles Schauspiel; ca. 40 Motorräder parkten vor der Kirche, verstärkt durch sechs Traktoren und einige Fahrräder der jüngeren Generation. Eine Agape lud zum Verweilen und Plaudern nach dem Segen und der Messe ein.

Was macht die Leidenschaft eines Motorradfahrers aus? Wenn man sich umhört, ist es Emotion pur! Von der Freiheit auf der Straße, dem Wind im Gesicht, dem Adrenalinanstieg bei der Beschleunigung und in jeder Kurve, die Aufregung, die belebt, aber auch von der Achtsamkeit, nicht über seine Grenzen zu gehen, wird gesprochen. Es ist eine Erholung für den Kopf und die Seele und das Abenteuer in der Gemeinschaft ist vorrangig. Seid mit Gott unterwegs, er möge euch Schutz spenden!

Fotos und Text: Christine Rinnhofer

Rückblick: Kinderlobpreis in Steinabrückl

Auch heuer fand im Pfarrheim Steinabrückl wieder ein von den Brüdern Samariter FLUHM mitveranstalteter **Kinderlobpreis** statt. Samstag, der 29.03.2025, stand ganz im Zeichen von **JESUS**.

Trotz Schlechtwetters konnten wir rund 40 Kinder begrüßen, die mit Freude beim gebotenen Programm dabei waren: lustiges Puppentheater, interessante Workshops und ein Tanz, der von den Jugendlichen aufgeführt wurde.

Fotos: Patricia Kubista



Rückblick: Gemeinsame Fronleichnamsfest im Pfarrverband



Am 60. Tag nach Ostern feiern die Katholiken Fronleichnam, das „Fest des Heiligsten Leibes und Blutes Christi“. Als Brot des Lebens steht Christus selbst im Mittelpunkt der Feier. Die Kirche erinnert sich an diesem Tag an die Einsetzung des Altarsakramentes am Gründonnerstag und feiert die leibliche Gegenwart Jesu in Form von Brot und Wein. Unsere drei Pfarren des Pfarrverbandes feierten gemeinsam

dieses Hochfest heuer in **Matzendorf**. Nach der Hl. Messe führte uns die eucharistische **Prozession mit Jesus in unserer Mitte** zu den vier Altären.

Der Pfarrgemeinderat Matzendorf lud nach der Feier zu einer Agape im Pfarrgarten. Pfarrer Wacław Radziejewski bedankte sich bei allen Mitarbeitern, Mitwirkenden und Mitfeiernden für das gelungene Fest und spendete Eis für die Kinder.



Osternacht

Heuer gab es am Ostersonntag um 5 Uhr Früh die Auferstehungsfeier und um 18:30 Uhr dann das festliche Oster-Hochamt. Wir haben uns über alle Mitfeiernden sehr gefreut.



Hl. Erstkommunion

„Gott ist mit uns unterwegs“ - das war das Motto der heurigen Erstkommunion. Die 9 Erstkommunion-Kinder wurden von Marlene Reinhalter und Ilse Ruesch für das große Fest vorbereitet - danke dafür!

Ein herzliches Dankeschön geht auch an alle Helfenden, die die Erstkommunionfeier zu einem unvergesslichen Fest gemacht haben!

Zum Abschied ein „Best of“-Konzert



Die Wöllersdorfer **SingArt** verabschiedete ihre langjährige Chorleiterin Doris Pötscher-Haßlinger unter dem Titel „So schön, schön war die Zeit“. Insgesamt 19 Jahre hatte Doris Pötscher-Haßlinger den Dirigentenstab bei der Wöllersdorfer SingArt in der Hand. Eine Zeit mit viel Herz und Leidenschaft, aber einmal muss auch Schluss sein, wie sie meinte. Sonntag, der 29. Juni 2025, stand daher ganz im Zeichen des Abschiednehmens. Begonnen wurde am Vormittag mit einem Dankgottesdienst in der Pfarrkirche Wöllersdorf, der natürlich von der SingArt musikalisch umrahmt wurde. So richtig los ging es aber erst am Spätnachmittag im Haus der Musik in der Feuerwerksanstalt. Mit einem „Best of“ an Liedern aus der 19jährigen Chorleitung wurden die zahl-

reich erschienenen Gäste, an ihrer Spitze Bürgermeister Florian Pfaffelmeier und Pfarrer Waclaw Radziejewski, bestens unterhalten. Das Konzert war ein buntes, vielfältiges Programm mit vielen bekannten Liedern und noch mehr Erinnerungen und Emotionen. Mit dem Lied „So schön, schön war die Zeit“ und einer Überraschungsaufgabe des Chores für die Chorleiterin und einem Ausklang im wunderschönen Garten des Musikvereins ging dieser Tag zu Ende.



Kirchenputz: Danke an alle helfenden Hände - es gibt immer so viel zu putzen, man glaubt es kaum!



Alle hoffen, dass sich doch noch eine neue Chorleitung findet, damit die Wöllersdorfer SingArt weiter bestehen bleiben kann.

Fotos & Text: Herbert Hofinger

Termine Wöllersdorf

Bitte auch die **Informationen im Schaukasten** bei der Kirche beachten!

Do, 15. August

08.30 Uhr
16.00 Uhr

Mariä Aufnahme in den Himmel

Wortgottesdienst
Andacht beim Heilsamen Brunnen in Leobersdorf
Hl. Messe beim Feuerwehrfest

So, 24. August

08.30 Uhr

Mo, 1. September

15.00 Uhr

So, 14. September

11.00 Uhr

Caritas-Seniorenrunde
Dekanatswallfahrt auf den Maria Hilberg
Hl. Messe Maria Hilberg,
*Bitte in die Anmelde-
liste eintragen!*
Erntedankfest

So, 21. September

10.00 Uhr

Mo, 6. Oktober

15.00 Uhr

Di, 7. Oktober

18.30 Uhr

Mo, 13. Oktober

15.00 Uhr

Sa, 18. Oktober

15.00 Uhr

So, 19. Oktober

10.00 Uhr

Caritas-Seniorenrunde
Bibelabend in Steinabrückl
LIMA
Ehejubiläumsfeier
Weltmissionssonntag
Hl. Messe für alle 3 Pfarren in Steinabrückl, anschl. Agape und Weltladenbasar
LIMA
LIMA
Nacht der 1.000 Lichter in der Pfarrkirche Steinabrückl

Sa, 1. November

08.30 Uhr
14.30 Uhr

So, 2. November

10.00 Uhr

ALLERHEILIGEN
Heilige Messe
Gräbersegnung
ALLERSEELN
Heilige Messe für die Verstorbenen des vergangenen Jahres

Mo, 3. November

15.00 Uhr

Di, 4. November

18.30 Uhr

Mo, 10. November

15.00 Uhr

Mi, 12. November

17.00 Uhr

Mo, 17. November

15.00 Uhr

Mo, 24. November

15.00 Uhr

Sa, 29. November

18.30 Uhr

So, 30. November

08.30 Uhr

Caritas-Seniorenrunde
Bibelabend in Steinabrückl
LIMA
Martinsfest für die Kinder
LIMA
LIMA
Hl. Messe mit Adventkranzsegnung
1. Adventssonntag
Hl. Messe mit Adventkranzsegnung in **Steinabrückl**

Di, 2. Dezember

18.30 Uhr

Fr, 5. Dezember

06.00 Uhr

Fr, 12. Dezember

06.00 Uhr

Sa, 13. Dezember

15.00 Uhr

Bibelabend in Steinabrückl
Rorate in der Pfarrkirche Wöllersdorf
Rorate in der Pfarrkirche Wöllersdorf
Musical „Just Mary“ im Pfarrsaal **Steinabrückl**
Rorate in der Pfarrkirche Wöllersdorf

Alle anderen Gottesdienste: siehe **Gottesdienstplan** auf Seite 16!



Ehejubiläumsfeier

Wer 2025 ein rundes oder halbrundes Hochzeitsjubiläum feiert, ist herzlich eingeladen, das auch in der Pfarrgemeinde zu tun!

Samstag, 18.10.2025

15 Uhr Dankandacht in der Kirche, anschließend **Jause** im Pfarrhof

Da nicht alle persönlich eingeladen werden können (Datenschutz!), bitte unbedingt um Anmeldung bei Edith Schifer (Tel 0699/10412507 oder edith.schifer@aon.at) bis spätestens 10.10.2025. Diese Einladung gilt auch für nur standesamtlich Verheiratete!

Danke an Anneliese Pfaffelmayer für die wunderschöne Gestaltung der **Osterkerze!**



Zwei junge, tüchtige **Ministrantinnen** beim Vorlesen der Fürbitten. Danke für euren unermüdbaren Einsatz!

Fotos Seiten 8+9: Pfarre Wöllersdorf

Familienfasttag - Suppensontag

Auch heuer gab es nach der Messe wieder köstliche Suppen unter dem Motto „**Suppe essen - Schnitzel zahlen!**“ zum Verkosten. Man konnte zwischen Krautsuppe, Frittatensuppe, Zucchini-cremesuppe, Kartoffelsuppe mit Würstchen und Kürbis-cremesuppe wählen. An die engagierten **Köchinnen** ein großes Vergelt's Gott.

Ein paar fleißige **Frimlinge** halfen beim Austeilen der Suppen, Abwaschen sowie Wegräumen, auch dafür ein großes Dankeschön.

Der Erlös kam der kath. Frauenbewegung und ihren Projekten, wie den Kampf für die Gleichberechtigung für Frauen, der Klimagerechtigkeit oder dem Kampf gegen die Umweltzerstörung zugute.

Fotos und Text: Beate Rinnhofer



Die Osterkerze

Für die kreative Gestaltung der Osterkerze danken wir herzlichst Frau Ingeborg Wagner!

Hl. Erstkommunion 2025

ein wichtiger Schritt im Glaubensleben

Am Christi Himmelfahrtstag, 29. Mai 2025, feierten 16 Kinder in der festlich geschmückten Kirche unserer Pfarre ihre feierliche Erstkommunion. Eltern, Großeltern, Verwandte und Freunde haben sich versammelt, um diesen Tag gemeinsam mit den Kindern zu begehen.

„**Unser Herz für Jesus öffnen**“ so lautete das Motto der Vorbereitungszeit. Bruder Andreas nahm es im Predigtgespräch auf, und machte deutlich, wie unendlich und barmherzig die Liebe Gottes zu uns Menschen ist. Wir brauchen nur unsere Herzen öffnen. Auch die Kinder waren aktiv in die Messgestaltung eingebunden: trugen Kyrietexte und Fürbitten vor und brachten Gaben zum Altar. Im Zentrum der Messe stand der erste Empfang der heiligen Kommunion, die die Kinder von Bruder Andreas gespendet bekamen. Musikalisch wurde die Feier von Instrumentalisten unter der Leitung von Lehr-



rerin Veronika Pachler und Kindern vom Schulchor umrahmt. Zum Abschluss der Erstkommunionfeier wurden noch von Bürgermeister Florian Pfaffelmeier und den Lehrerinnen Erinnerungsgeschenke an die Erstkommunionkinder verteilt. Ein großes Danke an alle, die an dem Gelingen des Erstkommunionfestes mitgewirkt haben!

Foto: Michael Steiner, Text: Irene Orth

Termine Steinabrückl

Do, 15. August

10.00 Uhr
16.00 Uhr

Mariä Aufnahme in den Himmel

Hl. Messe mit Kräutersegnung
Andacht beim Heilsamen Brunnen

Fr, 5. September

16.00 Uhr

Kinderanbetung im Pfarrhof

Do, 11. September

15-17 Uhr

Plauderkaffee

So, 14. September

11.00 Uhr

Dekanatswallfahrt auf den Maria Hilberg
Hl. Messe Maria Hilberg, anschl. Mittagessen im GH Moser;
Wir bitten um Anmeldung!
Ehejubiläumsfeier bei einem Dankgottesdienst mit Segen; Agape

Sa, 20. September

18.30 Uhr

Kinderanbetung im Pfarrhof

So, 5. Oktober

10.00 Uhr

Erntedankfest

Di, 7. Oktober

18.30 Uhr

Bibelabend

So, 19. Oktober

10.00 Uhr

Sonntag der Weltkirche
Hl. Messe in **Steinabrückl** für alle 3 Pfarren, anschl. Agape und Weltladenbasar
Plauderkaffee
Nacht der 1.000 Lichter in der Kirche

Do, 23. Oktober

15-17 Uhr

Fr, 31. Oktober

ab 18 Uhr

Sa, 1. November

10.00 Uhr

ALLERHEILIGEN

Heilige Messe, anschließend Friedhofsgang und Gräbersegnung
ALLERSEELN
Requiem für alle Verstorbenen des vergangenen Jahres

So, 2. November

18.30 Uhr

Di, 4. November

18.30 Uhr

Bibelabend

Fr, 7. November

16.00 Uhr

Kinderanbetung im Pfarrhof

Di, 11. November

17.00 Uhr

Martinsfest mit Laternenumzug

Do, 27. November

15-17 Uhr

Plauderkaffee

Sa, 29. November

18.30 Uhr

Feierstunde zum Advent mit Segnung der Adventkränze

So, 30. November

08.30 Uhr

1. Adventsonntag

Hl. Messe

Di, 2. Dezember

18.30 Uhr

Bibelabend

Fr, 5. Dezember

16.00 Uhr

Kinderanbetung im Pfarrhof

Sa, 13. Dezember

15.00 Uhr

Musical „Just Mary“ im Pfarrsaal

Alle anderen Gottesdienste: siehe Gottesdienstplan auf Seite 16!

Erntedankfest

Pfarrkirche **Steinabrückl**
Sonntag, 5. Oktober 2025
10.00 Uhr Festmesse



Anbetung für Kinder

im Pfarrhof **Steinabrückl**
jeweils um 16 Uhr

Freitag, 5. September 2025

Freitag, 3. Oktober 2025

Freitag, 7. November 2025

Freitag, 5. Dezember 2025

Sommerpause Plauderkaffee

Mit guter Stimmung geht das Plauderkaffee in die Sommerpause und freut sich am **11. September** auf ein Wiedersehen.

Danke an alle, die immer für Süßes und Getränke sorgen und uns die Treue halten!



Fotos & Texte: Christine Rinnhofer

Anmeldung zur Ehejubiläumsfeier:

Herr Pfarrer: 0699/121 91 773
Frau Haiden: 0650/31 503 46
Frau Karner: 0676/30 674 34
Fr., 10.00 – 11.00 h

Fastensuppen-Essen

Wie jedes Jahr lud auch heuer wieder die Frauenrunde der Pfarre zum traditionellen Fastensuppen-Essen. Es stand im Zeichen der Solidarität „Gemeinsam für mehr Klimagerechtigkeit“ auch gegen die Zerstörung des Amazonasgebietes. Diejenigen, die am meisten leiden, sind nicht jene, die die Klimakatastrophe verursachen. Ihnen gebührt unsere Solidarität. Vizebürgermeister Leopold Schagl und Pfarrer Wacław Radziejewski sowie zahlreiche Besucher, Kinder und Erwachsene, verkosteten die Suppen. Wir danken Rosi Hartberger, Alexandra Hatvan, Maria Horak, Ruth Spies, Katharina Teuchmann, Veronika Weigelhofer und Marek Vyrosto für ihre köstlichen Suppen, den engagierten Firmkandidatinnen und Firmkandidaten für ihre Mithilfe und den zahlreichen Besuchern für ihre Spende von insgesamt € 465,- zur Unterstützung von Projekten für Frauen in benachteiligten Lebenssituationen.



Veronika Weigelhofer und Marek Vyrosto für ihre köstlichen Suppen, den engagierten Firmkandidatinnen und Firmkandidaten für ihre Mithilfe und den zahlreichen Besuchern für ihre Spende von insgesamt € 465,- zur Unterstützung von Projekten für Frauen in benachteiligten Lebenssituationen.



Hl. Firmung

Am 26. April feierten wir die Firmung, die Abt Georg Wilfinger OSB/Stift Melk spendete. Die Jugendlichen wurden unter dem Motto „Zeit“ von Monika Rosmanith und Pastoralassistenten Marek Vyrosto auf diese Feier vorbereitet. Zur Gabenbereitung brachten die Firmlinge Brot und Wein und Symbole: eine große Wanduhr, ein Gummiband mit „Alfa und Omega“ - Anfang und Ende - und ein großes Herz zum Altar. Lena, Charlotte, Manuel, Julian, Rafael, Leonie, Zoe und Thomas, wir gratulieren Euch von Herzen und wünschen Euch Gottes Segen!



„Gott ist mit uns unterwegs.“ - Hl. Erstkommunion

Anna, Theodor, Hanna, Theresa, Emilia, Tim, Katharina, Leonie, Laura, David, Florian, Fabian und Tobias empfangen von Pfarrer Wacław Radziejewski ihre Erstkommunion. Sie wurden von Alexandra Hatvan und Kathrin Marx auf ihrem Weg zu diesem Festtag unter dem Motto „Gott ist mit uns unterwegs.“ begleitet. Als Erinnerung erhielten sie

kleine Kreuze mit ihren Namen. Im Anschluss lud der Pfarrgemeinderat zu einer Agape im Pfarrgarten. Wir wünschen den Kindern Gottes Segen.



Dank an Ruth Spies

Im Rahmen der Familienmesse dankte Pfarrer Wacław Radziejewski **Ruth Spies** für ihre **ehrenamtliche Tätigkeit als Pfarrsekretärin**. Er würdigte ihre zuverlässige Arbeit und ihren unermüdlichen Einsatz für unsere Pfarre von mehr als 12 Jahren und überreichte ihr einen Blumenstock und einen Gutschein.



Osterkerze

Wir danken Familie Maierhofer, die wie jedes Jahr dankenswerterweise die Osterkerze spendete. Verziert wurde die Kerze mit dem Bild eines Lammes, einem Symbol für Jesus Christus. So wie das Lamm als Zeichen des Lebens und der Unschuld gilt und sein weißes Fell die Reinheit und Frömmigkeit symbolisiert, verweist das Osterlamm auf Jesus, der unschuldig für uns Menschen gestorben ist.



Einladung zur Mitfeier der Hl. Woche

Mitglieder des Pfarrgemeinderates verteilten am Bauhof Einladungen zur Mitfeier der Hl. Woche sowie selbstgestaltete Kerzen.

Fotos: Maria und Gerhard Horak

Termine Matzendorf

Sa, 2. August	18.30 Uhr	Hl. Messe
So, 10. August		Heilige Radegundis
	08.30 Uhr	Festmesse zum Patrozinium
Fr, 15. August		Mariä Aufnahme in den Himmel
	08.30 Uhr	Hl. Messe mit Kräutersegnung
	16.00 Uhr	Andacht beim Heilsamen Brunnen
Sa, 23. August	18.30 Uhr	Hl. Messe in Hölles
Sa, 30. August	16.00 Uhr	Fest der Jubelpaare, Dankgottesdienst mit Segnung der Paare
Sa, 13. September	18.30 Uhr	Hl. Messe in Steinabrückl
So, 14. September		Dekanatswallfahrt auf den Maria Hilfberg
	11.00 Uhr	Hl. Messe am Maria Hilfberg, anschl. gemeinsames Mittagessen; <i>Wir bitten um Anmeldung!</i>
So, 28. September	10.00 Uhr	Erntedankfest in Hölles
Fr, 3. Oktober	16.00 Uhr	Tiersegnung beim Spielplatz Siedlung
Di, 7. Oktober	18.30 Uhr	Bibelabend in Steinabrückl
So, 12. Oktober	08.30 Uhr	Hl. Kolomann, Festmesse zum Patrozinium in Hölles
So, 19. Oktober		Sonntag der Weltkirche
	10.00 Uhr	Hl. Messe in Steinabrückl
Fr, 31. Oktober	18-20 Uhr	Nacht der 1.000 Lichter , Offene Pfarrkirche
Sa, 1. November		ALLERHEILIGEN
	09.30 Uhr	Kriegerdenkmal Hölles
	09.45 Uhr	Kriegerdenkmal Matzendorf
	10.00 Uhr	Hl. Messe
	14.00 Uhr	Gräbersegnung Matzendorf
	15.00 Uhr	Gräbersegnung Hölles
So, 2. November		ALLERSEELEN
	08.30 Uhr	Heilige Messe in Hölles
	18.30 Uhr	Andacht für die Verstorbenen
Di, 4. November	18.30 Uhr	Bibelabend in Steinabrückl
Mo, 10. November	17.00 Uhr	Martinsfest
Sa, 15. November	18.30 Uhr	Hl. Messe in Hölles
Mi, 19. November	18.30 Uhr	Red Wednesday
So, 23. November	08.30 Uhr	Christkönigsfest, Hl. Messe
So, 30. November		1. Adventsonntag
	10.00 Uhr	Hl. Messe mit Segnung der Adventkränze
Di, 2. Dezember	18.30 Uhr	Bibelabend in Steinabrückl
Mo, 8. Dezember	08.30 Uhr	Mariä Empfängnis; Wortgottesdienst
Sa, 13. Dezember	15.00 Uhr	Musical „Just Mary“ im Pfarrsaal Steinabrückl

Alle anderen Gottesdienste: siehe Gottesdienstplan auf Seite 16!
Bitte beachten Sie auch die Informationen im Schaukasten und auf der Homepage!

Fest der Jubelpaare am

Sa, 30. August, 16 Uhr

Wir laden alle Paare, die 2025 ein halb-/rundes Jubiläum (10, 15, 20 Jahre usw.) ihres gemeinsamen Lebensweges feiern, herzlich zu einem Dankgottesdienst mit Segen ein. Um besser organisieren zu können, bitten wir um Anmeldung: Anmeldebögen liegen in der Kirche auf, die Sie ausgefüllt in den Postkasten des Pfarrhofes einwerfen bzw. per e-mail: pfarre.matzendorf@katholischekirche.at

Nacht der 1.000 Lichter

31. Oktober, 18.00 Uhr

Am Vorabend des Allerheiligenfestes erstrahlen zahlreiche Kirchen im Kerzenschein, so auch unsere Pfarrkirche, die auch geöffnet ist. Wir laden herzlich ein, ab 18.00 Uhr in unserer Kirche innezuhalten und zur Ruhe zu kommen. Unzählige kleine Lichter der Nacht der 1.000 Lichter möchten darauf aufmerksam machen: Das Heilige gibt es überall zu finden und hat eine unglaubliche Strahlkraft.





Firmung für Wöllersdorf & Steinabrückl

Firmung ist eine Brücke zu GOTT



„Lasst uns Brücken bauen!“ Ein einfacher Satz, der sehr unterschiedlich gedeutet werden kann. Brücken sind das Symbol der Hoffnung! Unser Papst Leo der

XIV. wird oft auch bei seinem Ehrentitel „Pontifex“ genannt. Dieses lateinische Wort heißt übersetzt „Brückenbauer“. Gott baute eine Brücke zur Menschheit, indem er als „Jesus“ auf die Welt kam. Und Jesus baute in seinem Wirken Brücken zwischen den Menschen untereinander, egal welcher Nationalität, Religion, sozialen Stand oder Geschlecht.



Heuer entschieden sich 23 junge Menschen eine Brücke zu Gott zu bauen. Wir bedanken uns bei Bischofsvikar Mag. Josef GRÜNWIDL, der derzeit apostolischer Administrator der Erzdiözese Wien ist, dass er unseren Jugendlichen die Firmung spendete. Ein herzliches Dankeschön an alle, die bei der Vorbereitung und Durchführung des wunderschön gestalteten Firmfestes beteiligt waren.

Text: Christine Rinnhofer

Gedanken der Firmlinge zum Brückenbau in der Firmvorbereitung!

Florian: Unsere Gedanken zum Brückenbau begann zunächst mit dem Erbauen einer Brücke über ein Tal, einen Fluss, über Hindernisse oder gefährliche Straßen.

Max: Ja, und danach überlegten wir, dass auch das Material wichtig ist und von den Gegebenheiten abhängig ist. Es ist nicht egal, ob eine Brücke aus Holz oder Stahl gefertigt wird. Brücken brauchen Stabilität und einen ordentlichen Untergrund.

Emilie: Wir versuchten den Brückenbau nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch. In Partnerarbeit stellten wir die freitragende Brücke von Leonardo da Vinci mit Stäbchen nach, die keine Nägel oder Schrauben benötigt. Die Brücke hält durch Reibung zusammen und bei Belastung und Druck wird sie stabiler. Das war gar nicht so einfach.

Laura: Richtig! Man muss also auf viele Dinge achten, um eine sichere Brücke bauen zu können. Man möchte doch nicht, dass sie einstürzt, oder Mauerwerk abbröckelt. Außerdem müssen Brücken auch in Stand gehalten werden, indem sie gewartet, repariert, ausgeteert oder neu gebaut werden.

Nadine: Von dieser Grundlage sind wir ausgegangen und haben uns mit zwischenmenschlichen Brücken befasst. Wir sind der Überzeugung, dass in unserer globalen Welt und schnelllebigen Zeit unbedingt Brücken gebaut werden müssen. Gier, Hass, Krieg, Egoismus stehen auf der Tagesordnung.

Luca: Auch in unserer nächsten Umgebung gibt es Grenzen, Mauern, Abgründe und Gegensätze, die man überbrücken muss. Denken wir an alte Menschen und Jugendliche, Arme und Reiche, an menschliche Unsicherheit und Einsamkeit, an Flüchtlinge und radikale Gruppen.

Elias: Durch die Firmung und die sieben Gaben des Heiligen Geistes bekommen wir hoffentlich die Kraft das RICHTIGE zu tun. Das Fundament aus Liebe, Weisheit, Erkenntnis, Einsicht, Respekt, Mut und Rat kann den Brückenbau vorantreiben.

Lea: Gott hat uns die Fähigkeit gegeben, miteinander zu kommunizieren und zu wachsen. Dazu muss man aber zuhören, hinschauen, Interesse haben, Kompromisse eingehen und Verständnis zeigen.

Lorena: Man muss mutig sein und Bereitschaft zeigen, dass man für den anderen da sein möchte, ihm helfen will oder vielleicht einen guten Rat erteilen kann. Oft ist ein Lächeln oder nette Geste der erste Schritt zu einer starken und beständigen Brücke.

Fotos: Waltraud Sinaweil



Martinsfeste

Wir laden alle ganz herzlich zu den Martinsfesten ein:

Mo, 10. November, 17.00 Uhr in Matzendorf

Di, 11. November, 17.00 Uhr in Steinabrückl

Mi, 12. November, 17.00 Uhr in Wöllersdorf

Sarah: Gott gibt uns die Gaben und die freie Entscheidung, ob wir Brücken bauen wollen. Man muss sich auf neue Erfahrungen einlassen, das kann herausfordernd sein. Und es benötigt viel Engagement und ständige Pflege um diese Brücken aufrecht zu erhalten.

Selina: Ja, es ist eine Einladung, aktiv an einer besseren Welt mitzuarbeiten. Wenn Verständnis, Mitgefühl und Vertrauen im Vordergrund stehen, können wir ein harmonisches Miteinander schaffen.

Florian: Bauen wir Brücken in unserem Freundeskreis und darüber hinaus! Wir wollen eine Zukunft voller Brücken! Die längste, größte, erstaunlichste, wertvollste Brücke ist Jesus!



Pfarrer

MMag. Waclaw Radziejewski

0699 / 121 917 73

Waclaw.Radziejewski@katholischekirche.at

Sprechstunde des Pfarrers in Wöllersdorf: **Freitag, 17.00 - 18.00 Uhr**

Sprechstunde des Pfarrers in Steinabrückl: **Samstag, 09.30 - 10.30 Uhr**

Sprechstunde des Pfarrers in Matzendorf: **nach Vereinbarung**



Bruder Andreas Rager

0664 / 610 11 51

brav@fluhm.at

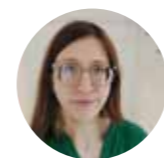


Pastoralassistent

Marek Vyrostko

0676 / 438 63 79

marek.vyrostko@katholischekirche.at



Pfarrsekretärin für alle 3 Pfarren: Lisa Karner

0676 / 306 74 34

lisa.karner@katholischekirche.at (Wö., Stbr.)

pfarre.matzendorf@katholischekirche.at (Matz.)

Kanzleistunde in Matzendorf: **Mo, 09.30 - 10.30 Uhr**

Kanzleistunde in Steinabrückl: **Fr, 10.00 - 11.00 Uhr**

Kanzleistunde in Wöllersdorf: **Fr, 14.00 - 15.00 Uhr**



Stv. Vorsitzende des Pfarrgemeinderates

in Matzendorf: Ruth Spies: 0664 / 88 632 687

pfarre.matzendorf@katholischekirche.at



Stv. Vorsitzende des Pfarrgemeinderates

Wöllersdorf: Michaela Hiltl

0699 / 81220164

michaela.hiltl@gmail.com



Stv. Vorsitzende des Pfarrgemeinderates

Steinabrückl: Christine Rinnhofer

0681 / 10531336

christine.rinnhofer@chello.at



Friedhofsverwaltung für Wöllersdorf

Heidi Trötzmueller

02622 / 434 01, MO - FR 8 - 18 Uhr

heidi.troetzmueller@katholischekirche.at



Nachbarschaftshilfe

der Pfarren Wöllersdorf-Steinabrückl

0676 / 514 73 89

täglich von 8.00 - 20.00 Uhr erreichbar

Ein herzliches Dankeschön geht an alle **Sponsoren**, die diesen Pfarrbrief unterstützt haben, und an **alle, die gespendet haben!**



SORELLE RAMONDA



Redaktion: redaktion.vorderespiestingtal@gmx.at



Gottesdienstzeiten

	Pfarre Wöllersdorf	Pfarre Steinabrückl	Pfarre Matzendorf
Sa 12. Jul.			18:30 Höles
So 13. Jul.	08:30	10:00	
Sa 19. Jul.		18:30	
So 20. Jul.	10:00		08:30
Sa 26. Jul.	18:30		
So 27. Jul.		08:30	10:00
Sa 2. Aug.			18:30
So 3. Aug.	08:30	10:00	
Sa 9. Aug.		18:30	
So 10. Aug.	10:00		08:30 Patrozinium
Fr 15. Aug.	08:30 W	10:00 Mariä Himmelfahrt	08:30
Sa 16. Aug.	18:30		
So 17. Aug.		08:30	10:00
Sa 23. Aug.			18:30 Höles
So 24. Aug.	08:30	10:00	
Sa 30. Aug.		18:30	
So 31. Aug.	10:00		08:30
Sa 6. Sep.	18:30		
So 7. Sep.		08:30	10:00
Sa 13. Sep.		18:30	
So 14. Sep.	08:30 Wöllersdorf	11:00 Maria Hilfberg	Dekanatswallfahrt
Sa 20. Sep.		18:30	
So 21. Sep.	10:00 Erntedank		08:30
Sa 27. Sep.	18:30		
So 28. Sep.		08:30	10:00 Erntedank
Sa 4. Okt.			18:30
So 5. Okt.	08:30	10:00 Erntedank	
Sa 11. Okt.		18:30	
So 12. Okt.	10:00		08:30 Höles Patrozinium
Sa 18. Okt.	18:30		
So 19. Okt.		10:00 Sonntag der Weltkirche (Weltmissionssonntag)	
Sa 25. Okt.			18:30
So 26. Okt.	08:30	10:00 Nationalfeiertag	
Sa 1. Nov.	08:30	10:00 Allerheiligen	10:00
So 2. Nov.	10:00	18:30 Allerseelen	08:30 Höles
Sa 8. Nov.	18:30		
So 9. Nov.		08:30	10:00
Sa 15. Nov.			18:30 Höles
So 16. Nov.	08:30	10:00	
Sa 22. Nov.		18:30	
So 23. Nov.	10:00		08:30
Sa 29. Nov.	18:30 mit Adventkranzweihe	18:30 Feierstunde Advent	
So 30. Nov.	1. Adventsonntag	08:30	10:00
Sa 6. Dez.			18:30
So 7. Dez.	08:30 2. Adventsonntag	10:00	
Mo 8. Dez.	08:30	10:00 Patrozinium	08:30 W

Impressum:

Medieninhaber: Pfarren Wöllersdorf-Steinabrückl-Matzendorf; Kommunikationsorgan für die Pfarren Wöllersdorf, Steinabrückl und Matzendorf

Für den **Inhalt** verantwortlich: MMg. Waclaw Radziejewski

Abgedruckte Beiträge geben die Meinung der Verfasser wieder.

Text:

MMg. Waclaw Radziejewski, Maria Horak, Christine Rinnhofer, Doris Schranz, Herbert Hofinger, Barbara Zemanek, Irene Orth,

Fotos:

MMg. Waclaw Radziejewski, Christine Rinnhofer, Gerhard & Maria Horak, Michaela Hiltl, Doris Schranz, Waltraud Sinaweil, Otmar Haßlinger, Herbert Hofinger, Michael Steiner, Patricia Kubista

Layout: Barbara Zemanek

Druck:

Brüder Glöckler GmbH, A-2752 Wöllersdorf - Staudiglasse 3

Kontakt:

Pfarre Wöllersdorf:

0699 / 121 917 73

2752 Wöllersdorf, Anna-Steurer-Gasse 2

https://www.woellersdorf-steinabrueckl.at/Pfarre_Woellersdorf_1

Pfarre Steinabrückl:

02622 / 437 61

0699 / 121 917 73

2751 Steinabrückl, Kirchenplatz 2

https://www.woellersdorf-steinabrueckl.at/Pfarre_Steinabrueckl_1

Pfarre Matzendorf:

0664 / 88 632 687

2751 Matzendorf, Badenerstraße 18

www.matzendorf.at/pfarre

Webseite:

www.erzdioezese-wien.at/vorderes-piestingtal

